

Testbericht: EN 926-2:2013+A1:2021 and NfL 2024-2-785

Hersteller	Advance Thun AG	Nummer Zertifikat	PG_2690.2026
Adresse	Uttigenstrasse 87 3600 Thun Switzerland	Testflug	06.03.2026
Gleitschirmmodell	Tau 27	Klassifizierung	C
Seriennummer	113629	Vertreter	Keine
Trimmer	nein	Ort des Tests	Villeneuve
Verwendet Faltleine	ja		

Testpilot Alexandre Jofresa Anselm Rauh

Gurtzeug Advance Thun AG Success 4 M Woody Valley srl NAOS L
Distanz Gurtzeug-Traggurten [cm] 43 45
Distanz zwischen den Traggurten [cm] 48 48

Gewicht total im Flug [kg] 105 127

1. Füllen/Starten	C			
Aufziehverhalten	Überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremsst werden	C	Überschießt und muss zur Vermeidung eines Frontklappers angebremsst werden	C
Spezielle Starttechnik erforderlich	Nein	A	Nein	A
2. Landung	A			
Spezielle Landetechnik erforderlich	Nein	A	Nein	A
3. Geschwindigkeiten im Geradeausflug	B			
Trimmgeschwindigkeit größer als 30 km/h	Ja	A	Ja	A
Geschwindigkeitsbereich über Bremsen größer als 10 km/h	Ja	A	Ja	A
Minimallfluggeschwindigkeit	Geringer als 25 km/h	A	25 km/h bis 30 km/h	B
4. Steuerkräfte und Steuerwege	C			
Max. Fluggewicht bis 80 kg				
Symmetrischer Steuerkräfte / Steuerweg cm	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht 80 kg bis 100 kg				
Symmetrischer Steuerkräfte / Steuerweg cm	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Max. Fluggewicht größer als 100 kg				
Symmetrische Steuerkräfte / Steuerweg cm	Zunehmend / 50 bis 65	C	Zunehmend / 50 bis 65	C
5. Nickstabilität bei der Ausleitung des beschleunigten Fluges	A			
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen weniger als 30°	A	Vorschießen weniger als 30°	A
Einklapper tritt auf	Nein	A	Nein	A
6. Nickstabilität beim Anbremsen im beschleunigten Flug	A			
Einklapper tritt auf	Nein	A	Nein	A
7. Rollstabilität und Rolldämpfung	A			
Rollschwingungen	Abklingend	A	Abklingend	A
8. Stabilität in flachen Spiralen	A			
Aufrichttendenz	Selbstständiges Ausleiten	A	Selbstständiges Ausleiten	A

9. Verhalten beim Verlassen einer vollständigen Steilspirale		B		
Erste Ansprechen des Gleitschirm (die ersten 180°)	keine unmittelbare Reaktion	B	keine unmittelbare Reaktion	B
Neigung, zum Geradeausflug zurückzukehren	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	A	selbstständiges Ausleiten (G-Kraft abnehmend, Drehgeschwindigkeit abnehmend)	A
Drehwinkel, um zum Normalflug zurückzukehren	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	A	kleiner als 720°, selbstständige Rückkehr in den Normalflug	A
10. Symmetrischer Frontklapper Etwa 30 % Flügeltiefe		C		
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45 °	A	Abkippen nach hinten weniger 45 °	A
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in 3 s bis 5 s	B	Selbstständig in 3 s bis 5 s	B
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	A	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
Verwendet Faltleine	Ja	C	Ja	C
Mindestens 50 % Flügeltiefe				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	A	Abkippen nach hinten weniger 45°	A
Ausleitung	Selbstständig in 3 s bis 5 s	B	Selbstständig in 3 s bis 5 s	B
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	A	Vorschießen 0° bis 30° / Behält den Kurs bei	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
Verwendet Faltleine	Ja	C	Ja	C
Mit Beschleuniger				
Einleitung	Abkippen nach hinten weniger 45°	A	Abkippen nach hinten weniger 45°	A
Ausleitung	Selbstständig in 3 s bis 5 s	B	Selbstständig in 3 s bis 5 s	B
Vorschießen beim Ausleiten / Wegdrehverhalten	Vorschießen 30° bis 60° / Behält den Kurs bei	B	Vorschießen 30° bis 60° / Dreht weniger als 90° weg	B
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
Verwendet Falllinien	Ja	C	Ja	C
11. Ausleitung des Sackfluges		A		
Sackflug kann eingeleitet werden	Ja	A	Ja	A
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Selbstständig in weniger als 3 s	A
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Wegdrehverhalten	Dreht weniger als 45° weg	A	Dreht weniger als 45° weg	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
12. Rückkehr in den Normalflug aus großen Anstellwinkeln		A		
Ausleitung	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Selbstständig in weniger als 3 s	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
13. Ausleitung eines gehaltenen Fullstalls		C		
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Klapper	Kein Einklappen	A	Kein Einklappen	A
Kaskade tritt auf (andere als Klapper)	Nein	A	Nein	A

Abkippen nach hinten beim Einleiten	Weniger 45°	A	Mehr als 45°	C
Leinenspannung	Die meisten Leinen gespannt	A	Die meisten Leinen gespannt	A

14. Einseitiger Klapper

C

Kleiner einseitiger Klapper

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschießoder Rollwinkel	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	B	Weniger 90° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	A
Öffnungsverhalten	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	A	Weniger als 360°	A
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A
opposé Eindrehen tritt auf	Nein	A	Nein	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
Verwendet Faltleine	Ja	C	Ja	C

Großer einseitiger Klapper

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschießoder Rollwinkel	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	B	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 45° bis 60°	C
Öffnungsverhalten	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	A	Weniger als 360°	A
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A
Eindrehen tritt auf	Nein	A	Nein	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
Verwendet Faltleine	Ja	C	Ja	C

Kleiner einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschießoder Rollwinkel	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	B	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	B
Öffnungsverhalten	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	A	Weniger als 360°	A
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A
Eindrehen tritt auf	Nein	A	Nein	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
Verwendet Faltleine	Ja	C	Ja	C

Großer einseitiger Klapper mit voll betätigtem Beschleuniger

Wegdrehen bis zur Wiederöffnung / Maximaler Vorschießoder Rollwinkel	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	B	90° bis 180° / Vorschieß- oder Rollwinkel 15° bis 45°	B
Öffnungsverhalten	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C	Wiederöffnung in weniger als 3 s nach Eingriff des Piloten	C
Wegdrehen insgesamt	Weniger als 360°	A	Weniger als 360°	A
Gegenklapper tritt auf	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A	Nein (oder nur eine kleine Anzahl von eingeklappten Zellen mit selbstständiger Wiederöffnung)	A
Eindrehen tritt auf	Nein	A	Nein	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A

Verwendet Faltleine	Ja	C	Ja	C
15. Richtungssteuerung mit einem gehaltenen einseitigen Klapper	A			
Kann im Geradeausflug stabilisiert werden	Ja	A	Ja	A
180°-Kurve in Richtung der gefüllten Seite innerhalb von 10 s möglich	Ja	A	Ja	A
Steuerweg, der beim Versuch einer 180°-Kurve zum Stallen oder Trudeln führen würde	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	A	Mehr als 50 % des symmetrischen Steuerweges	A
16. Trudeln bei Trimmgeschwindigkeit	A			
Trudeln tritt auf	Nein	A	Nein	A
17. Trudeln bei geringer Fluggeschwindigkeit	A			
Trudeln tritt auf	Nein	A	Nein	A
18. Ausleitung einer voll entwickelten Trudelbewegung	B			
Weitertrudeln nach dem Freigeben der Bremse	Beendet die Trudelbewegung in 90° bis 180°	B	Beendet die Trudelbewegung in 90° bis 180°	B
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A
19. B-Stall	0			
Wegdrehverhalten vor der Ausleitung	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Verhalten vor der Ausleitung	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Rückkehr in den Normalflug	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Vorschießen beim Ausleiten	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
Kaskade tritt auf	nicht vorhanden	0	nicht vorhanden	0
20. Ohren anlegen	B			
Verfahren zur Einleitung	Mittels Standardverfahren	A	Mittels Standardverfahren	A
Verhalten mit angelegten Ohren	Stabiler Flug	A	Stabiler Flug	A
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Rückkehr in den Normalflug durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s	B
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
21. Ohren anlegen im beschleunigten Flug	B			
Verfahren zur Einleitung	Mittels Standardverfahren	A	Mittels Standardverfahren	A
Verhalten mit angelegten Ohren	Stabiler Flug	A	Stabiler Flug	A
Rückkehr in den Normalflug	Selbstständig in weniger als 3 s	A	Rückkehr in den Normalflug durch Eingriff des Piloten in weniger als weiteren 3 s	B
Vorschießen beim Ausleiten	Vorschießen 0° bis 30°	A	Vorschießen 0° bis 30°	A
Verhalten beim Loslassen des Beschleunigers mit gehaltenen Ohren	Stabiler Flug	A	Stabiler Flug	A
22. Alternative Methode zur Richtungssteuerung	A			
180°-Kurve kann innerhalb von 20 s geflogen werden	Ja	A	Ja	A
Stall oder Trudeln tritt auf	Nein	A	Nein	A
23. Jedes andere Flugmanöver und/oder jede andere Konfiguration, die in der Betriebsanleitung beschriebene	A			
Manöver funktioniert wie beschrieben	Ja	A	Ja	A
Manöver ist für Anfänger geeignet	Ja	A	Ja	A
Kaskade tritt auf	Nein	A	Nein	A